

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)**

vom 12. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Juli 2022)

zum Thema:

**Gaslaternen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf**

und **Antwort** vom 19. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juli 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12575  
vom 12. Juli 2022  
über Gaslaternen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Aufgeschlüsselt nach Bezirken: Wie viele gasbetriebene Laternen gibt es derzeit in Berlin?

Antwort zu 1:

|                            |        |
|----------------------------|--------|
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 3.739  |
| Friedrichshain-Kreuzberg   | 1.631  |
| Marzahn-Hellersdorf        | 571    |
| Mitte                      | 1.162  |
| Neukölln                   | 1.268  |
| Reinickendorf              | 3.487  |
| Spandau                    | 545    |
| Steglitz-Zehlendorf        | 6.409  |
| Tempelhof-Schöneberg       | 3.689  |
| Treptow-Köpenick           | 443    |
| Gesamt                     | 22.944 |

Frage 2:

Unter Angabe der Straßen: Wie verteilen sich die gasbetriebenen Laternen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf auf die einzelnen Ortsteile?

Antwort zu 2:

|              |       |
|--------------|-------|
| Dahlem       | 951   |
| Lankwitz     | 65    |
| Lichterfelde | 2.438 |
| Nikolassee   | 812   |
| Steglitz     | 2     |
| Zehlendorf   | 2141  |
| Gesamt       | 6.409 |

Eine detailliertere Aufstellung, mit der Zuordnung der betroffenen Straßen, ist im Rahmen der Bearbeitung einer Schriftlichen Anfrage nicht möglich.

Frage 3:

Aufgeschlüsselt nach Ortsteilen und unter Angabe der Straßen: Wie viele ehemalige Gasleuchten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf wurden bereits durch energiesparende LED-Leuchten ersetzt?

Antwort zu 3:

|              |     |
|--------------|-----|
| Dahlem       | 129 |
| Friedenau    | 1   |
| Lichterfelde | 140 |
| Nikolassee   | 40  |
| Zehlendorf   | 78  |
| Gesamt       | 388 |

Eine detailliertere Aufstellung, mit der Zuordnung der betroffenen Straßen, ist im Rahmen der Bearbeitung einer Schriftlichen Anfrage nicht möglich.

Frage 4:

Wie viele Gasleuchten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf sollen noch durch energiesparende LED-Leuchten ersetzt werden und bis wann erfolgt die Umrüstung?

Antwort zu 4:

Von den 6.409 noch vorhandenen Gasleuchten stehen 253 unter Denkmalschutz und sind gasbetrieben zu erhalten.

Die übrigen 6.156 sollen langfristig durch energiesparende LED-Leuchten ersetzt werden.

Für die Umrüstung der ersten 755 Gasleuchten gibt es bereits Projekte mit Laufzeiten bis Ende 2023, deren Finanzierung gesichert ist. Die Umrüstung der übrigen Leuchten wird mittelfristig erfolgen. Der Realisierungshorizont bis zum Abschluss der Umsetzung kann derzeit mit ca. 10 Jahren angegeben werden.

Frage 5:

Unter Angabe der jeweiligen Straßen: Wie viele gasbetriebene Laternen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf sind gemäß einer Festlegung des Landesdenkmalamtes gasbetrieben zu erhalten?

Antwort zu 5:

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Altkanzlerstraße               | 6  |
| Am Fischtal                    | 27 |
| Am Fuchspaß                    | 3  |
| Am Hegewinkel                  | 16 |
| Am Lappjagen                   | 4  |
| Am Wieselbau                   | 3  |
| Auerhahnbalz                   | 6  |
| Biesalskistraße                | 4  |
| Eisvogelweg                    | 11 |
| Erdmann-Graeser-Weg            | 5  |
| Goethestraße                   | 4  |
| Hochsitzweg                    | 18 |
| Hochwildpfad                   | 3  |
| Holzungsweg                    | 2  |
| Im Gestell                     | 9  |
| Jungfernstieg                  | 2  |
| Königin-Luise-Straße           | 1  |
| Poßweg                         | 2  |
| Prinz-Friedrich-Leopold-Straße | 1  |
| Quermatenweg                   | 9  |
| Reiherbeize                    | 9  |
| Riemeisterstraße               | 36 |
| Täubchenstraße                 | 1  |
| Treibjagdweg                   | 3  |

|                  |     |
|------------------|-----|
| Waldhüterpfad    | 12  |
| Wasserkäfersteig | 11  |
| Wilskistraße     | 45  |
| Gesamt           | 253 |

Frage 6:

Wie hoch sind die jährlichen Umrüstungskapazitäten und durch welche Faktoren sind sie limitiert?

Antwort zu 6:

Die jährlichen Umrüstungskapazitäten werden in erster Linie durch die jeweils verfügbaren Haushaltsmittel limitiert. Mit dem Auslaufen der BENE-Förderprojekte in 2023 können statt 2.000 nur noch maximal 1.000 Gasleuchten im Jahr (in der gesamten Stadt) umgerüstet werden, wenn ab 2024 nicht andere Fördermöglichkeiten / Finanzierungen zur Verfügung stehen. Grob geschätzt könnte ausgehend von der aktuellen Marktlage mittelfristig die jährlich mögliche Umrüstungsanzahl auf bis zu 3.500 Stück gesteigert werden, sofern Finanzierungsmöglichkeiten geschaffen würden.

Frage 7:

Unter Angabe der Vor- und Nachteile: Gibt es ggf. kurzfristig umzusetzende provisorische Umrüstungsmöglichkeiten? Wenn ja, welche?

Antwort zu 7:

Es gibt keine provisorischen Umrüstungsmöglichkeiten.

Frage 8:

Welche Kosten sind mit der Umrüstung von Gas- auf LED-Leuchten verbunden?

Antwort zu 8:

Die Kosten für die Umrüstung von Gas- auf LED-Leuchten belaufen sich aktuell pro Standort auf netto ca. 10.000 EUR.

Frage 9:

Wie groß ist das stadtweite Energieeinsparpotential durch die Umrüstung aller Gaslaternen auf LED-Beleuchtung?

Antwort zu 9:

Im Jahr 2021 haben alle Gaslaternen einen Gesamt-Gasverbrauch von 109 MioKWh gehabt. Bei der Umrüstung auf LED-Beleuchtung kann im Durchschnitt eine 98 %ige Energieeinsparung erzielt werden.

Berlin, den 19.07.2022

In Vertretung

Markus Kamrad  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz